

VERBÄNDE

Fachverband Industrielle Bauteilreinigung e.V.

ZVO-Oberflächentage mit Forum Bauteilreinigung,

Das integrierte Forum Bauteilreinigung informiert am 20. September auf den ZVO-Oberflächentagen in Leipzig über innovative Lösungen und vermittelt praxisorientiertes Wissen für diesen qualitätsentscheidenden Fertigungsschritt in der Oberflächentechnik. Unabhängig davon, wofür und welche Beschichtung eingesetzt wird, eine bedarfsgerecht saubere Oberfläche ist Grundvoraussetzung für deren Qualität und Haltbarkeit. Das vom Fachverband industrielle Teilereinigung (FiT) e. V. organisierte, eintägige Forum Bauteilreinigung am 20. September bietet umfassendes Wissen darüber, wie sich die für den Folgeprozess erforderliche Sauberkeit stabil und wirtschaftlich erzielen lässt. So findet sich auf der Agenda ein Referat zu biologischen Verfahren für die nachhaltige Oberflächenreinigung. Es informiert über die wesentlichen Unterschiede zwischen biologischer und konventioneller Teilereinigung sowie über realisierte Anwendungen. Galvanisch beschichtete Schrauben, bei denen Anforderungen an die technische Sauberkeit zu gewährleisten sind, stellen besondere Anforderungen an die Reinigung. Einerseits gilt es, kleinste Partikel von der Oberfläche zu entfernen, andererseits darf der durch die Beschichtung aufgebrachte Korrosionsschutz nicht beeinträchtigt werden. Lösungen, die dies ermöglichen und in nachfolgenden Prozessen (Verpackung/Transport) eine Partikelbildung verhindern, werden vorgestellt. Die Überwachung qualitätsbestimmender Parameter in Reinigungsmedien und der filmischen Bauteilsauberkeit sind wesentliche Faktoren für stabile und wirtschaftliche Reinigungsprozesse. Einen Überblick über geeignete Mess- und Analyseverfahren sowohl

FIT

für die Kontrolle der Bäder als auch der filmischen Sauberkeit findet sich ebenfalls auf der Agenda. Präsentiert wird auch ein technisch und wirtschaftlich konsequent praxisorientiertes Konzept eines digitalen Qualitätsprotokolls für die Teilereinigung, das als Demonstrator umgesetzt ist. Es zeichnet sich durch eine ganzheitliche Erfassung und Industrie 4.0 kompatible Speicherung der Daten, einen modularen Aufbau sowie die gezielte Einbeziehung des Anlagenbedieners aus. Die Kontaktwinkelmessung ist eine bewährte Methode zur Charakterisierung von Oberflächeneigenschaften wie der Benetzbarkeit. Um das Verfahren auch auf sehr kleinen Bauteilen, beispielsweise lithografischen Strukturen und elektronischen Leiterplatten, anwenden zu können, werden neue Dosiermodule vorgestellt, die eine Tropfengröße von nur 100 µm ermöglichen. Präsentiert wird außerdem ein Verfahren zum Nachweis von organischem Kohlenstoff (zum Beispiel Restschmierstoff) auf kleinen Metallproben ohne aufwendige Probenvorbereitung. Damit lässt sich beispielsweise die Reinigungsleistung von Entfettungsbädern schnell und effektiv kontrollieren. Die heutigen Sauberkeitsanforderungen für eine Beschichtung stellen auch hohe Anforderungen an die Qualität der Spülbäder bei gleichzeitig hoher Wirtschaftlichkeit. Diese Ansprüche lassen sich bei verbrauchten Spülwässern mit modernen Vakuumdestillationssystemen erfüllen. Die ZVO-Oberflächentage richten sich an Anwender, Fertigungsmitarbeiter, Forscher, Entwickler, Konstrukteure, Einkäufer, QM- sowie Vertriebsmitarbeiter aus allen Wirtschaftsbereichen. Eine fachbegleitende Industrieausstellung ergänzt das Programm. Namhafte Unternehmen aus der Galvano-, Oberflächen- und Reinigungstechnik präsentieren hier Neu- und Weiterentwicklungen. Weitere Informationen, das komplette Programm, Vortragsabstracts und Referen-

ten sind auf der Kongress-Homepage unter oberflaechentage.zvo.org abrufbar. Anmeldeunterlagen stehen dort ebenfalls zur Verfügung.

www.fit.zvo.org

Verband für die Oberflächenveredelung von Aluminium e.V. VOA

VOA thematisiert Trendthemen

Als Interessenvertretung und Branchenvernetzwerk ist der VOA auf der ALUMINIUM Messe 2018 in Düsseldorf vom 9. bis 11. Oktober vertreten. In **Halle 12, Stand G35**, erwarten der Vorstand und die Geschäftsführerin Dr. Alexa A. Becker mit ihrem Team zahlreiche Mitglieder sowie weitere interessierte Unternehmer, Studenten, Auszubildende und Vertreter anderer Verbände und der Presse.

Als Partner der Leitmesse für die Aluminiumindustrie präsentiert sich der VOA gleichzeitig mit einer Vortragsreihe im Rahmen des Aluminium Forums in Halle 12 F40 am dritten Messetag ab 10:00 Uhr. Michael Oswald, Vorsitzender des VOA-Vorstands, betont, dass wichtige, aktuelle Themen aufgegriffen werden und aus der Reihe der Mitglieder erfahrene Akteure der Branche zu Wort kommen werden, die aus der Praxis berichten. Zur Problematik *Fachkräftemangel* wird Oswald zusammen mit einem Lehrer und Berufsschülern der Gottlieb-Daimler-Schule des Technischen Schulzentrums in Sindelfingen eindrücklich über Zahlen, Fakten und die Ausbildungsinitiative des VOA berichten. Weitere Vortragsthemen sind die *Digitalisierung und Automation* aus dem Hause Henkel in Düsseldorf sowie ein Beitrag zur *Produktivitätssteigerung und Kostenreduzierung beim Eloxalprozess* von der Chemetall aus Frankfurt. Mit einem detaillierten Einblick in die aktuellen Rahmenbedingungen der international anerkannten Qualitätszeichen

INSERENTENVERZEICHNIS

AHC Oberflächentechnik	23	KMU Loft	11	Serfilco GmbH	31
B+T Technologies GmbH	9	Walter Lemmen	13	Softec AG	25
Bohncke GmbH / Siebec GmbH	19	Gebr. Liebisch GmbH & Co. KG	U3	Sondermann GmbH & Co. KG	27
Deutsche Messe AG / parts2clean	39	MacDermid Enthone	Titelbild	Stark Eloxal	U2
Dörken MKS	15	Munk GmbH	35	TIB Chemicals AG	25
FST Drytec GmbH	7	Reed Exhibitions	21	Walther Trowal	25
G. & S. Philipp	37	Renner GmbH	U4		
Harter GmbH	33	Sager + Mack GmbH	1		



QUALANOD, QUALICOAT/QUALIDECO und QUALISTRIP unterstreicht Sebastian Johanson, technischer Referent des VOA, in seinem Vortrag die Wichtigkeit einer international ausgerichteten Unternehmensstrategie im Zeitalter des globalen Wandels.

Auf der ALUMINIUM 2018 treffen wir auf Produzenten, Verarbeiter, Technologielieferanten und Verbraucher entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Dort erfahren wir, was die Branche technisch, wirtschaftlich und politisch bewegt. Diese ‚O-Töne‘ brauchen wir, um unserer Aufgabe als Stimme der Branche in Wirtschaft, Politik und Medien gerecht werden zu können, so die VOA-Geschäftsführerin Alexa A. Becker.

VOA Seminar Kostenrechnung

Das wirtschaftliche Umfeld der Industrie ist geprägt von Globalisierung, Digitalisierung, technologischen Neuerungen und verkürzten Produktlebenszyklen. Diese steigenden Anforderungen zwingen Unternehmen, die Kostenrechnung differenziert zu betrachten und zu optimieren. Aus diesem Grund bietet der Verband für die Oberflächenveredelung von Aluminium e.V. (VOA) am 29. November 2018 erstmalig das Seminar *Kostenrechnung als Erfolgsfaktor - Betriebliches Rechnungswesen in der Branche der Oberflächenveredelung* an. Das Seminar richtet sich an die Geschäftsführung, Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktion, Fertigung, Arbeitsvorbereitung sowie an Mitarbeiter im Bereich Rechnungswesen, Kostenkalkulation und Controlling.

Ziel des Seminars ist es nach Aussage von Dr. Alexa A. Becker, VOA-Geschäftsführerin, die Kostenrechnung als Grundlage für die Wettbewerbsfähigkeit eines gesunden Unternehmens im globalen Wettbewerb praxisnah deutlich zu machen. Dem VOA ist es gelungen Prof. Dr. Bernd Giezek, Geschäftsführender Gesellschafter der SpeedRepeat als kom-

petenten Referenten zu gewinnen. Er blickt auf eine über 30-jährige Schulungstätigkeit im Bereich von Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern und berät regional und international operierende Unternehmen in betriebswirtschaftlichen Themen.

Zusätzlich bietet der VOA exklusiv für die Seminarteilnehmer am Tag vor dem Seminar eine Feuerwehr-Tour am Flughafen Frankfurt/Main an. Hier lernen die Teilnehmer, wie wichtig Brandschutz ist und damit der Risikooptimierung im Unternehmen dient. Im kommenden Jahr wird der VOA ein Seminar zum Thema Brandschutz anbieten.

VOA überarbeitet technische Informationsblätter

Der Verband für die Oberflächenveredelung von Aluminium e.V. (VOA) hat seine technischen Merkblätter A 03, A 04, A 05, A 06, B 02 und G 01 inhaltlich und im Layout überarbeitet. Verbandsmitgliedern stehen sie ab sofort kostenfrei zur Verfügung. Die technischen Anforderungen am Markt ändern sich rasant, so dass dem VOA nach Aussage von Geschäftsführerin Dr. Alexa A. Becker eine regelmäßige Aktualisierung der in der Branche sehr anerkannten Merkblätter wichtig ist.

Die VOA-Merkblätter werden von Ordentlichen Mitgliedern und Fördermitgliedern in ehrenamtlicher Tätigkeit erarbeitet. In Form von Texten, Tabellen und Bildbeispielen bieten sie Expertenwissen mit wertvollen Erfahrungen und Tipps aus der Praxis für Betriebe aus den Bereichen Anodisation, Beschichtung und Entlackung von Aluminium.

Turnusmäßig werden jene Fachblätter, die länger als drei Jahre im Umlauf sind, von der VOA Projektgruppe 11 hinsichtlich des technischen Standes sowie der aufgeführten Normen und Literaturhinweise aktualisiert. In diesem Jahr wurde auch das Layout überarbeitet, um den Informationsblättern noch mehr Übersichtlichkeit und eine klarere Struktur zu verleihen.

In Zusammenarbeit mit anderen Verbänden wie z.B. dem VFF (Verband Fenster + Fassade) erstellt der VOA weitere Merkblätter. Eine komplette Übersicht der Merkblätter gibt es auf der VOA-Homepage unter www.voa.de/de/shop/merkblaetter. Verbandsmitgliedern stehen die VOA-Merkblätter kostenfrei im Shop als Paperback oder als Download zur Verfügung. Alle anderen Merkblätter können dort zum Mitgliederpreis erworben werden. Nichtmitglieder bestellen die Merkblätter kostenpflichtig im VOA.

➔ www.voa.de

parts2clean

Qualität braucht Perfektion

Internationale Leitmesse für industrielle Teile- und Oberflächenreinigung

23.–25. Oktober 2018
Stuttgart • Germany

parts2clean.de

Wieder mit
Guided Tours



Deutsche
Messe

parts2
clean